

# Datenschutzhinweise für Bewerber

Datenverantwortlicher ist stets das Unternehmen der METRO Gruppe, bei dem Sie sich für eine Stelle beworben haben. Wenn Sie sich für eine Stelle bei dem unter Nr. 2 unten genannten Unternehmen beworben haben, gelten die nachstehenden Datenschutzhinweise. Im Falle einer Bewerbung bei einem anderen Unternehmen der METRO Gruppe finden Sie die entsprechenden Datenschutzhinweise hier:

[www.metroag.de/data-protection-notice-applicants](http://www.metroag.de/data-protection-notice-applicants)

## 1. Zweck dieses Hinweises

Mit diesen Hinweisen möchte die METRONOM GmbH (im Folgenden „wir“ oder „METRO“) Sie gemäß Art. 13 und Art. 14 der Datenschutzgrundverordnung („DSGVO“) über die Datenverarbeitung im Rahmen Ihrer Bewerbung und der Durchführung des Bewerbungsverfahrens informieren.

Sollten wir mit Ihnen ein Beschäftigungsverhältnis eingehen, werden wir Sie über die Verwendung Ihrer Daten in Zusammenhang mit einem Beschäftigungsverhältnis im Rahmen des Abschlusses des Arbeitsvertrags weiter unterrichten.

## 2. Kontaktdaten der Datenverantwortlichen

METRONOM GmbH  
Metro-Str. 12  
40235 Düsseldorf  
Deutschland

## 3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

METRONOM GmbH  
- Datenschutzbeauftragter -  
Metro-Str. 12  
40235 Düsseldorf  
Deutschland

E-Mail: [datenschutz@metronom.com](mailto:datenschutz@metronom.com)

## 4. Inhalt der Verarbeitung, Zweck der Verarbeitung und rechtliche Grundlagen

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten in Verbindung mit Ihrer Bewerbung bei uns, insoweit Sie uns diese personenbezogenen Daten zusammen mit Ihren Bewerbungsunterlagen (online oder per E-Mail) oder im Zuge des Bewerbungsverfahrens bereitstellen. Personenbezogene Daten (im Folgenden auch „Daten“ genannt) sind sämtliche Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, wie z.B. Ihr Name, Ihre Anschrift, Ihre Telefonnummer oder Ihr Geburtsdatum. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

Die Bewerbungsunterlagen können besondere Kategorien personenbezogener Daten beinhalten. Laut Art. 9 DSGVO sind besondere Kategorien personenbezogener Daten personenbezogene Daten, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse (z.B. Informationen über die Religion/Konfessionszugehörigkeit) oder weltanschauliche Überzeugungen oder die

Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie die Verarbeitung von biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten (z.B. Informationen zum Grad einer schweren Behinderung) oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person. **Wenn Ihr Lebenslauf besondere Kategorien personenbezogener Daten enthält, verarbeiten wir diese nicht vorsätzlich, außer dies ist für die jeweilige Stelle erforderlich. Wir bitten Sie ausdrücklich, uns derartige Daten nicht zuzusenden, sofern diese nicht für die jeweilige Stelle nötig sind.**

Darüber hinaus verarbeiten wir die Daten, die Sie uns bei Kontaktaufnahme per E-Mail zusenden.

Wenn Sie uns eine Bewerbung oder Bewerbungsunterlagen per E-Mail zusenden, werden wir die in Ihrer Bewerbung enthaltenen personenbezogenen Daten verarbeiten.

Wir sammeln ferner personenbezogene Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Medien, Karriere-Netzwerke) und verarbeiten personenbezogene Daten, die durch unsere Personalagenturen bereitgestellt werden, um geeignete Kandidaten für unsere freien Stellen zu finden. Für Ihre Nutzung solcher Drittquellen gelten die jeweiligen Bedingungen der Drittparteien.

Nachstehend informieren wir Sie über die Zwecke, für die wir Ihre Daten verarbeiten, sowie die rechtliche Grundlage für diese Verarbeitung.

#### **a. Datenverarbeitung für die Entscheidung hinsichtlich der Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses**

Wir erheben alle personenbezogenen Daten, die Sie während des Bewerbungsverfahrens bereitstellen. Darüber hinaus verwenden wir alle Daten, die wir entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen aus öffentlich zugänglichen Quellen Dritter (z.B. Medien, Karriere-Netzwerke) sammeln und von unseren Personalagenturen erheben (nähere Einzelheiten finden Sie unter dem Buchstaben d.). Dies ermöglicht uns Ihre Fähigkeiten zu bewerten und zu entscheiden, ob Sie für eine freie Stelle in unserem Unternehmen geeignet sind.

Die Bewerberdaten können insbesondere die folgenden Daten beinhalten: Vor- und Zuname; gegebenenfalls Ihr akademischer Grad; Geburtsdatum und -ort; Kontaktdaten (Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefon- und/oder Mobiltelefonnummer); Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zertifikate); Sprachkenntnisse; Fähigkeiten; Vergütungsdaten (z.B. Gehaltserwartungen); regionale Mobilität (Verfügbarkeit für verschiedene Standorte); gegebenenfalls Nationalität, Arbeitserlaubnis, Daten zur gesundheitlichen Eignung; ein Lichtbild von Ihnen; Vorstrafen, soweit diese für die offene Stelle angegebenen werden müssen; Kontoverbindung im Falle der Erstattung von Reisekosten.

Unsere Entscheidungen im Bewerbungsverfahren beruhen auf den bereitgestellten Daten, die unbedingt notwendig sind, um Ihre Eignung für die freie Stelle und innerhalb des Rahmens gesetzlicher Bestimmungen zu bewerten. Beispielsweise verwenden wir Ihre beruflichen Qualifikationen, um zu entscheiden, ob wir Sie in die engere Wahl ziehen, oder den persönlichen Eindruck in einem Bewerbungsgespräch, um zu entscheiden, ob wir Ihnen die Stelle, für die Sie sich beworben haben, anbieten.

Die rechtliche Grundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist Art. 88 DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 Satz 1 des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

#### **b. Verarbeitung besonderen Kategorien personenbezogener Daten**

Wenn Sie uns in Ihren Bewerbungsunterlagen freiwillig und entgegen unserem ausdrücklichen Wunsch besondere Kategorien personenbezogener Daten vorbehaltlich Art. 9 Absatz 1 DSGVO mitteilen (z.B. Informationen betreffend Ihre politische Meinung oder Ihre Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft), werden wir diese Daten auf der Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeiten. Dies gilt auch, wenn Sie uns weitere besondere personenbezogene Daten im Zuge des Bewerbungsverfahrens mitteilen.

Mit der freiwilligen Bereitstellung dieser Daten willigen Sie in die Speicherung dieser besonderen personenbezogenen Daten im Zuge des Bewerbungsverfahrens ein.

In diesen Fällen sind die Angaben stets freiwillig und werden mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung bereitgestellt. Diese ausdrückliche Einwilligung geht mit der freiwilligen Bereitstellung solcher Daten einher.

Sofern wir nach dem Gesetz zur Verarbeitung besonderer Kategorien von personenbezogenen Daten vorbehaltlich Art. 9 Absatz 1 DSGVO (z.B. Informationen zur Religionszugehörigkeit oder Behinderungen) verpflichtet sind, verarbeiten wir Ihre Daten lediglich entsprechend dem gesetzlichen Zweck (z.B. Steuererhebung oder Einhaltung der Arbeitsgesetze, Sozialversicherungsgesetze und Sozialschutzgesetze).

Wir werden diese besonderen personenbezogenen Daten bei der Auswahlentscheidung nicht berücksichtigen, außer die Berücksichtigung dieser personenbezogenen Daten ist nach dem Gesetz erforderlich. Es ist beispielsweise bei einigen Stelleninseraten möglich, dass Personen mit Behinderungen entsprechend geltendem Recht eine Vorzugsbehandlung erhalten.

Die rechtliche Grundlage für die Verarbeitung von freiwillig bereitgestellten Daten ist Art. 88 Abs. 1 DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 3 Satz 2 BDSG. Die rechtliche Grundlage für gesetzlich vorgeschriebene Daten ist Art. 88 Abs. 1 DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 3 Satz 1 BDSG.

### **c. Datenverarbeitung auf der Grundlage Ihrer Zustimmung**

Wenn wir Sie für die Stelle, für die Sie sich beworben haben, nicht berücksichtigen, Sie aber als potentiellen Kandidaten für zukünftige freie Stellen sehen, werden wir Ihre personenbezogenen Daten in unserer Bewerber-Datenbank speichern – vorausgesetzt Sie haben zuvor in die Speicherung eingewilligt. Wenn Sie der Speicherung Ihrer Bewerbungsdaten in unserer Datenbank zustimmen, so dass wir Sie in der Zukunft in Verbindung mit einer geeigneten freien Stelle unmittelbar kontaktieren können, werden wir Ihre Bewerbungsdaten speichern wie unter dem Buchstaben a. oben ausgeführt – insoweit uns diese zur Verfügung gestellt wurden.

Wenn Sie mit uns bereits ein Bewerbungsgespräch geführt haben, können wir eine kurze Bewertung in die Datenbank mit aufnehmen.

Im Falle einer Initiativbewerbung sind Sie damit einverstanden, dass wir Ihre Bewerbung für geeignete offene Stellen in unserem Unternehmen berücksichtigen. Darüber hinaus können wir Ihre Initiativbewerbung für andere geeignete freie Stellen innerhalb der METRO Unternehmensgruppe berücksichtigen und Ihre Daten an das jeweilige Unternehmen, das die offene Stelle anbietet, weiterleiten – es sei denn wir sind der Meinung, dass Sie ein übergeordnetes Interesse daran haben, für die jeweilige Stelle nicht in Erwägung gezogen zu werden, oder Sie einer Weiterleitung ausdrücklich widersprochen haben. Wir speichern Ihre Daten bis Sie Ihre Einwilligung widerrufen oder Ihre Bewerbung zurückgezogen oder diese endgültig abgelehnt wird.

Sollten Sie sich für eine Führungsposition beworben haben (d.h. leitende Führungsverantwortung in unserem Unternehmen in der Position eines Directors oder höher), werden wir Sie eventuell bitten, an einem Diagnostikprogramm zur Bewertung Ihrer Führungsqualitäten teilzunehmen. Wenn Sie sich für die Teilnahme an einem solchen Diagnostikprogramm entscheiden, stimmen Sie zu, dass wir die Informationen aus dem Programm für Bewerbungszwecke verwenden und Sie für andere geeignete Stellen in unserer Unternehmensgruppe empfehlen. In diesen Fällen sind die Angaben stets freiwillig und werden mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung bereitgestellt. Diese ausdrückliche Einwilligung geht mit der freiwilligen Teilnahme an dem Diagnostikprogramm einher.

Wenn wir Ihnen ein spezielles Angebot für eine Führungsposition machen möchten, senden wir Ihnen eventuell einen Bewerberbogen zu und bitten Sie um zusätzliche Daten. Diese Daten werden nur für die Erstellung eines geeigneten individuellen Angebots für Sie verwendet, z.B. um eine angemessene Vergütung und Leistungen, die wir Ihnen eventuell

anbieten können, festzulegen. In diesen Fällen sind die Angaben stets freiwillig und werden mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung bereitgestellt. Diese ausdrückliche Einwilligung geht mit der freiwilligen Bereitstellung solcher Daten einher.

Die rechtliche Grundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a), Art. 88 DSGVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 und 2 BDSG.

#### **d. Proaktive Suche nach geeigneten Bewerbern**

Wir sammeln personenbezogene Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Medien, Karriere-Netzwerke) oder verarbeiten personenbezogene Daten, die durch unsere Personalagenturen bereitgestellt werden, um geeignete Kandidaten für offene Stellen in unserem Unternehmen zu finden. Wir verwenden diese personenbezogenen Daten nur zur Bewertung der Fähigkeiten eines Bewerbers, um zu entscheiden, ob der Kandidat für eine freie Stelle in unserem Unternehmen geeignet ist, und um den Kandidaten aufzufordern, sich für die entsprechende Stelle zu bewerben. Daten aus den Karriere-Netzwerken werden nur im Einklang mit den jeweiligen Bedingungen des Betreibers des jeweiligen Netzwerks verarbeitet. Die Verarbeitung ist begrenzt auf diejenigen Informationen, die Sie über sich selbst in öffentlich zugänglichen Online-Netzwerken oder Plattformen mit einem beruflichen Fokus bereitgestellt haben.

Die gesammelten personenbezogenen Daten eines Bewerbers beinhalten, sofern und soweit bereitgestellt, die Informationen, wie vorstehend unter dem Buchstaben a. dargelegt.

Die rechtliche Grundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DSGVO; Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO.

#### **e. Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und Rechtsverteidigung**

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um unsere gesetzlichen Pflichten zu erfüllen. Auf dieser Grundlage kann es für uns notwendig sein, Ihre Daten an Dritte (z.B. Behörden) weiterzugeben, um gesetzliche Bestimmungen zur Offenlegung oder Weitergabe von Informationen zu erfüllen. Darüber hinaus können wir Ihre Daten verarbeiten, um rechtliche Ansprüche geltend zu machen, auszuüben oder abzuwehren (insbesondere Diskriminierungsklagen), und an Dritte (z.B. Rechtsanwälte, Gerichte, Staatsanwälte) weiterzugeben.

Die rechtliche Grundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DSGVO und Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse ist die ordnungsgemäße Geltendmachung und Durchsetzung von rechtlichen Ansprüchen und die Abwehr von rechtlichen Ansprüchen, die gegen uns geltend gemacht werden, sowie die Vermeidung von Schäden für unser Unternehmen.

Die Stammdaten (z.B. Name, Geburtsdatum), die Sie uns gegeben haben, werden von uns mit den EU-Sanktionslisten, wie in den Verordnungen des Europäischen Rats festgelegt, abgeglichen. Wir sind gesetzlich verpflichtet sicherzustellen, dass wir Empfängern, die in den jeweiligen Verordnungen des Europäischen Rats aufgeführt sind, keine finanziellen Vorteile gewähren. Daher beruht die Datenverarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DSGVO. Diese Überprüfungen ermöglichen uns ferner von gewissen Zollverfahren zu profitieren, die in unserem berechtigten Interesse sind. Daher basiert diese Verarbeitung ebenfalls auf Art. 6 Absatz 1 Satz 1 lit. f) DSGVO.

#### **f. Übermittlung von Daten**

Ihre Daten werden nur an externe Empfänger weitergegeben, wenn wir nach dem Gesetz verpflichtet sind, Daten zur Verfügung zu stellen, zu melden oder weiterzugeben (siehe oben). Im Übrigen werden Ihre Daten nur weitergegeben, wenn Sie uns Ihre Einwilligung zur Übermittlung Ihrer Daten an Dritte gegeben haben oder es sich um externe Dienstleister handelt, die in unserem Auftrag als Auftragsverarbeiter tätig sind. Zunächst werden Ihren personenbezogenen Daten nur von unseren Mitarbeitern verarbeitet.

Die rechtliche Grundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DSGVO; Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DSGVO; Art. 28 DSGVO.

## 5. Quellen

Wir erhalten Daten, die wir nicht unmittelbar von Ihnen erheben, aus den nachstehenden Quellen:

- Behörden oder andere staatliche Stellen, z.B. Steuerbehörden
- Ihre früheren Arbeitgeber, sofern Sie im Zuge des Bewerbungsverfahrens eingewilligt haben, dass wir diese kontaktieren
- Öffentlich zugängliche Daten (z.B. Medien, Karriere-Netzwerke)
- Personalagenturen

Diagnostikprogramme für Führungskräfte werden entweder von uns selbst oder von einem externen Diagnostikdienstleister durchgeführt. Sollte der externe Diagnostikdienstleister die Diagnostik durchführen, werden sämtliche im Zuge dieser Diagnostik gesammelten Daten in der alleinigen Verantwortung des jeweiligen Diagnostikdienstleisters verarbeitet. In diesem Fall erhalten wir nur Leistungsergebnisse und zusammenfassende Kommentare von dem Diagnostikdienstleister, die wir in unserer Verantwortung verwenden. Wenn Sie sich für die Teilnahme an einem solchen Diagnostikprogramm entscheiden, stimmen Sie zu, dass diese Daten an uns für Bewerbungszwecke, wie vorstehend dargelegt, übermittelt werden.

## 6. Empfänger von Daten

Ihre Daten werden zunächst an unsere Personalabteilung bei der METRO AG zur weiteren Verarbeitung weitergeleitet und dort geprüft. Die Personalabteilung wird Ihre Daten dann für Zwecke des Bewerbungsverfahrens an diejenigen Stellen innerhalb unseres Unternehmens weiterleiten, die am jeweiligen Auswahlverfahren beteiligt sind und Ihre Daten dann entsprechend verwenden. Nach erfolgreichem Abschluss des Bewerbungsverfahrens können wir Ihre Daten in Ihre Personaldatei übertragen. Selbstverständlich werden alle Daten vertraulich behandelt.

Falls erforderlich, können auch der zuständige Betriebsrat und die zuständigen Behindertenvertreter Ihre Daten verwenden, um Ihre Mitwirkungsrechte an der Besetzung von freien Stellen auszuüben.

Nachstehend führen wir die Kategorien externer Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten auf:

- IT-Dienstleister
- Rechenzentren
- Datenvernichtungsunternehmen
- Kurierdienste
- Behörden
- Rechtsberater
- Banken
- Personalagenturen

## 7. Übermittlung von Daten an Drittländer

Ihre personenbezogenen Daten werden nur an Länder außerhalb der EU und des EWR („Drittländer“) übermittelt, (a.) wenn eine Übermittlung nach Gesetz (z.B. Steuererklärungspflichten) oder Vertrag erforderlich ist, (b.) wenn Sie Ihre Einwilligung gegeben haben, oder (c.) wenn wir Auftragsverarbeiter einsetzen. Wenn ein Auftragsverarbeiter in einem Drittland ansässig ist und kein Angemessenheitsbeschluss vorliegt, durch den die Kommission der Europäischen Union beschlossen hat, dass das betreffende Drittland ein angemessenes Schutzniveau sicherstellt, wird die Datenübermittlung auf geeigneten Sicherungsmaßnahmen, d.h. Standardvertragsklauseln, basieren. Weitere Informationen oder Kopien dieser Schutzmechanismen können mit einer formlosen Mitteilung an unseren Datenschutzbefragten angefragt werden – unter Nutzung der vorstehend genannten Kontaktdaten.

## 8. Dauer der Speicherung von Daten

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten zunächst für die Dauer des Bewerbungsverfahrens.

Wenn wir die freie Stelle nicht mit Ihnen besetzen, werden wir Ihre Daten sechs Monate nach Abschluss des jeweiligen Bewerbungsverfahrens löschen, sofern Sie nicht in eine weitere Speicherung eingewilligt haben. Sofern Sie einwilligen, speichern wir Ihre Daten bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung. Sollten Sie sich auf eine Führungsposition beworben haben und nichts Gegenteiliges angeben, betrachten wir Ihre Bewerbung im Allgemeinen als Bewerbung für eine vergleichbare Rolle innerhalb der METRO Unternehmensgruppe. Aus diesem Grund sehen wir bei der Besetzung von Führungspositionen die dazugehörigen Bewerbungsverfahren erst als abgeschlossen an, wenn jede Position für die jeweilige Rolle innerhalb der METRO Unternehmensgruppe besetzt ist.

Wenn Ihre Bewerbung erfolgreich war, und Sie ein Beschäftigungsverhältnis mit uns eingehen, verweisen wir Sie auf unsere Datenschutzhinweise für Mitarbeiter, die die Verarbeitung Ihrer Daten erläutern.

Längere Speicherfristen können ferner aus der Tatsache resultieren, dass die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Abwehr von rechtlichen Ansprüchen benötigt werden, oder weil rechtliche Aufbewahrungspflichten bestehen. Die Daten werden so lange gespeichert, wie dies zur Erfüllung dieser Zwecke notwendig ist. Die rechtliche Grundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DSGVO und Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO.

## **9. Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten**

Bei einigen personenbezogenen Daten, die Sie uns in Verbindung mit Ihrem Beschäftigungsverhältnis bereitstellen, ist die Bereitstellung dieser Daten nach Gesetz oder Vertrag oder für den Abschluss oder die ordnungsgemäße Erfüllung Ihres Arbeitsvertrags notwendig. Sie sind daher verpflichtet, uns diese personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen. Wir möchten darauf hinweisen, dass, wenn Sie uns diese personenbezogenen Daten nicht zur Verfügung stellen, dies eventuell bedeutet, dass wir Sie in unserem Unternehmen nicht beschäftigen oder einzelne Verpflichtungen aus dem Arbeitsvertrag nicht erfüllen können.

## **10. Ihre Rechte als betroffene Person**

Als betroffene Person können Sie sich jederzeit mit einer formlosen Mitteilung an unseren Datenschutzbeauftragten unter den vorstehend genannten Kontaktdaten wenden, um Ihre Rechte entsprechend der DSGVO auszuüben. Diese Rechte sind:

- Das Recht auf Auskunft über die Datenverarbeitung und eine Kopie der verarbeiteten Daten (Auskunftsrecht, Art. 15 DSGVO).
- Das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten oder Ergänzung unvollständiger Daten (Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO).
- Das Recht auf Löschung personenbezogener Daten und, sofern die personenbezogenen Daten öffentlich gemacht wurden, auf Weitergabe des Wunsches auf Löschung an andere für die Datenverarbeitung Verantwortliche (Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO).
- Das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO).
- Das Recht auf Erhalt der personenbezogenen Daten betreffend die betroffene Person in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format und auf Übermittlung dieser Daten an einen anderen Verantwortlichen (Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO).
- Das Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung, um diese zu beenden (Widerspruchsrecht, Art. 21 DSGVO).
- Das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, um die auf der Einwilligung basierende Datenverarbeitung zu beenden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Recht auf Widerruf der Einwilligung, Art. 7 DSGVO).
- Das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Daten gegen die DSGVO verstößt (Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, Art. 77 DSGVO).

## **11. Automatisierte Entscheidungsfindung / Profiling**

Wir verwenden weder automatisierte Entscheidungsfindung noch automatisierte Profilerstellung (Profiling).

### **Hinweis zu Ihrem Widerspruchsrecht Art. 21 DSGVO**

**Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.**

Wenn Sie Widerspruch einlegen, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht länger verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Einspruch kann formlos erfolgen und sollte an unseren Datenschutzbeauftragten adressiert sein.

Aufgrund möglicher Änderungen an der vorstehend beschriebenen Verarbeitung oder an den einschlägigen Gesetzen können Änderungen an diesen Datenschutzhinweisen erforderlich werden. In diesem Fall werden wir Sie über die Änderungen in Kenntnis setzen. Insoweit die Änderungen eine Verarbeitung betreffen, für die wir Ihre Einwilligung haben, werden wir gegebenenfalls erneut um Ihre Einwilligung bitten.

v 1.0